

# Halberstadt: Polizei behinderte Prozeß

Halberstadt/Magdeburg. Im Magdeburger Prozeß um den Überfall von Neonazis auf eine Gruppe Theaterschauspieler im Juni 2007 in Halberstadt sind nach Angaben der Nebenkläger wesentliche polizeiliche Ermittlungsergebnisse den Prozeßbeteiligten vorenthalten worden. Erst am Montag habe das Gericht einen Aktenordner mit bislang unbekanntem Erkenntnissen des Staatsschutzes erhalten, teilte die Nebenklage am Mittwoch mit. Dieser enthalte unter anderem Zeugenaussagen, Fotos und die Auswertungen von Tatortspuren wie Blut und Speichel. Die Nebenklagevertreterin Frauke Steuber sprach von einer »Verhöhnung der Opfer des Neonaziangriffs und der Justiz«, wenn die Polizei eine vollständige Aufklärung der Tatumstände behindere.(AP/jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/98783.halberstadt-polizei-behinderte-prozeß.html>*